



Sammlung Theaterzettel

Die Marneschlacht

Cremers, Paul Joseph

1933-04-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Vorstellung Nr. 270

Samstag, den 15. April 1933

Außer Miete – Vorrecht D
Sondermiete D

Zum letzten Male:

Die Marneschlacht

Eine deutsche Tragödie von
Paul Joseph Cremers

Nach einer kritisch-historischen Quellendarstellung von Karl Bartz

Inszenierung: Herbert Maisch

Bühnenbilder: Eduard Löffler / Technische Einrichtung: Walter Unruh

Personen:

1. Bild	General Gallieni, Gouverneur von Paris	Hans Godeck ✓	Hauptmann Koeppen	Gustl Römer-Hahn
Quartier der Obersten Heeresleitung, Luxemburg	Ministerpräsident Viviani	Hans Schmidt-Römer	Oberleutnant Matthes	Hans Simshäuser ✓
Oberst Tappen	Kolonialminister Doumergue	Willy Resemeyer	Generaloberst v. Bülow, Führer der 2. Armee	Hans Godeck ✓
Oberleutnant Hentsch	Ein Generalstabsoffizier	Carl Raddatz	Zeit: 8. September 1914	
Oberst v. Dommès	Ein Frontkurier	Armin Hegge	6. Bild	
Generaloberst v. Moltke, Chef der Obersten Heeresleitung	Ein englischer Offizier	Erwin Linder ✓	In der Lücke zwischen der 1. und 2. Armee	
Ein Adjutant	Beamter des Ministeriums	Fritz Linn	Gefreiter Schneider, Jos. Offenbach-Ziegler ✓	
Ein Offizier	Zeit: 2. September 1914		Ulan Müller	Bom Krüger ✓
Ein Telephonist	3. und 4. Bild		Oberleutnant Hentsch	Willy Birgel ✓
Zeit: 25. bis 30. August 1914	Quartier der Obersten Heeresleitung, Luxemburg		Hauptmann Koeppen	Gustl Römer-Hahn
	Generaloberst von Moltke	Karl Zistig	Zeit: 9. September vormittags	
2. Bild	Oberleutnant Hentsch	Willy Birgel ✓	7. Bild	
Arbeitszimmer Poincarés im Elysee, Paris	Oberst Tappen	Erwin Linder	Stabsquartier des Armeoberkommandos 1. Armee in Mareuil	
Staatspräsident Poincaré	Oberst v. Dommès	Karl Marx	Oberleutnant Hentsch	Willy Birgel
Generalissimus Joffre	Ein Adjutant	Gustl Römer-Hahn	Generalmajor v. Kuhl, Generalstabschef	Kai Möller ✓
Abgeordneter Touron (Département Aisne), Joseph Offenbach-Ziegler ✓	Zeit: 5. bis 7. September 1914		v. Schauspielhaus Frankfurt a. M.	
Kriegsminister Millerand	5. Bild		Generaloberst v. Kluck, Führer der 1. Armee	Hans Finohr ✓
Justizminister Briand	Stabsquartier des Armeoberkommandos 2. Armee in Montmort		Zeit: 9. September 1914 mittags	
v. Schauspielhaus Frankfurt a. M.	Oberleutnant Hentsch	Willy Birgel ✓		
Georges Clemenceau	Spielwart: Fritz Walter			
Ernst Langheinz ✓	Die Pause wird durch Lichtzeichen bekanntgegeben			

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende 22.15 Uhr